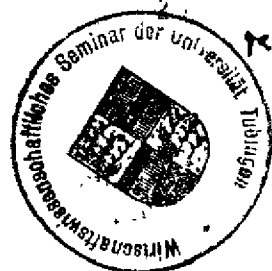


# STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden ZG 43

Arb.Nr.: III/4/137

Erschienen am 8. Dezember 1954

Signatur ZE. 1
331 I 16

Die Kartoffelernte 1954  
(Endgültiges Ergebnis)

Die vorliegenden Zahlen über die Kartoffelernte 1954 beruhen auf den endgültigen Ergebnissen der Bodenbenutzungserhebung (Bericht Nr. III/2/12) und den Ergebnissen der besonderen Erntermittlung, für Frühkartoffeln in Verbindung mit den Schätzungen der amtlichen Berichterstatter. Sie stellen ebenso wie die zum Vergleich beigegebenen Vorjahreszahlen endgültige Ergebnisse dar.

#### Der Kartoffelbau im Bundesgebiet

	Anbaufläche		1954 gegen 1953 vH	1954 Anteil an der Gesamt- fläche vH
	1953 in 1 000 ha	1954		
Frühkartoffeln vorgekeimte gewöhnliche	17 49	18 49	+ 5,1 + 0,1	1,5 4,1
zusammen	66	67	+ 1,4	5,6
Spätkartoffeln mittelfrühe mittelspäte und späte	219 879	236 887	+ 7,6 + 0,9	19,8 74,6
zusammen	1 098	1 123	+ 2,3	94,4
<u>Kartoffeln insges.</u>	1 164	1 190	+ 2,2	100

Die Kartoffelanbaufläche war 1954 im Bundesgebiet mit insgesamt 1,19 Mill. ha um rd. 26 000 ha bzw. 2,2 vH größer als im Vorjahr. Die Erweiterung erstreckte sich in verschieden starkem Maß auf die meisten Bundesländer; Einschränkungen wurden nur in Schleswig-Holstein, Hamburg und Bremen festgestellt. Von der gesamten Kartoffelfläche waren in diesem Jahr 5,6 vH mit Frühkartoffeln bestellt, davon etwa ein Viertel mit vorgekeimten Frühkartoffeln. Im übrigen war die Kartoffelfläche zu 19,8 vH mit mittelfrühen und zu 74,6 vH mit mittelspäten und späten Sorten bestellt. Damit hat sich das Anbauverhältnis im Kartoffelbau gegenüber dem Vorjahr weiter von den späteren Sorten zu den mittelfrühen (Vorjahr 18,8 vH) verlagert, während die Frühkartoffeln ihren Anbau annähernd gehalten haben (Vorjahr 5,7 vH).

#### Hektarerträge der Kartoffeln im Bundesgebiet

	1950	1951	1952	1953	1954	1950/53	Veränderung 1954 gegen 1950/53
	dz						vH
Frühkartoffeln	184,1	170,6	159,6	159,0	178,6	169,5	+ 5,4
Spätkartoffeln <sup>1)</sup>	249,9	218,7	210,8	213,9	227,8	223,2	+ 2,1
<u>Kartoffeln insges.</u>	244,9	215,7	208,0	210,8	225,0	219,8	+ 2,4

<sup>1)</sup> Einschl. der mittelfrühen und mittelspäten.

Der durchschnittliche Hektarertrag der Kartoffeln lag 1954 im Bundesdurchschnitt mit 225,0 dz um 6,7 vH über dem vorjährigen (210,8 dz) und um 2,4 vH über dem durchschnittlichen Hektarertrag 1950/53 (219,8 dz); er wurde nur vom

bisherigen Höchstertrag des Jahres 1950 (244,9 dz) übertroffen. In den einzelnen Bundesländern waren die Erträge der früheren und späteren Sorten gegenüber dem Vorjahr entsprechend der Witterung z.T. recht unterschiedlich. Im Durchschnitt aller Sorten ergaben sich 1954 in fast allen Ländern, besonders in Baden-Württemberg, Mehreerträge, in Bayern und Bremen dagegen Mindererträge. Im Bundesdurchschnitt lag der Hektarertrag der Frühkartoffeln mit 178,6 dz und der Ertrag der Spätkartoffeln (einschl. der mittelfrühen und mittelspäten) mit 227,8 dz um 12,3 vH bzw. 6,5 vH über den entsprechenden Erträgen des Vorjahrs.

Infolge vergrößerter Anbauflächen und überdurchschnittlicher Hektarerträge ist die diesjährige Kartoffelernte im ganzen der Menge nach sehr gut ausgefallen.

#### Kartoffelernten im Bundesgebiet

	Hektarertrag			Gesamtertrag		
	1953	1954	1954 gegen 1953	1953	1954	1954 gegen 1953
	in dz		vH	in 1 000 t		vH
Frühkartoffeln	159,0	178,6	+ 12,3	1 049	1 194	+ 13,9
Spätkartoffeln <sup>1)</sup>	213,9	227,8	+ 6,5	23 486	25 575	+ 8,9
<u>Kartoffeln insgesamt</u>	210,8	225,0	+ 6,7	24 535	26 769	+ 9,1

<sup>1)</sup> Einschl. der mittelfrühen und mittelspäten.

Mit insgesamt 26,8 Mill. t übertrifft die diesjährige Kartoffelernte alle bisherigen Nachkriegsernten, mit Ausnahme der Rekordernte vom 1950, die 28,0 Mill. t erbracht hat. Die diesjährige Ernte liegt um rund 2,23 Mill. t bzw. 9,1 vH über der vorjährigen (24,5 Mill. t) und um rund 1,66 Mill. t bzw. 6,6 vH über der Durchschnittsernte 1950/53 (25,11 Mill. t). Die Mehrernte gegenüber dem Vorjahr ergibt sich aus folgenden regionalen Mehr- oder Minderernten:

<u>Mehrernten</u>	<u>1 000 t</u>	<u>vH</u>	<u>Minderernten</u>	<u>1 000 t</u>	<u>vH</u>
Niedersachsen	837,1	13,2	Schleswig-Holstein	54,9	4,0
Nordrhein-Westfalen	655,9	18,0	Hamburg	0,2	0,5
Hessen	274,7	13,9	Bremen	2,3	9,8
Rheinland-Pfalz	453,1	23,7	Bayern	796,3	11,6
Baden-Württemberg	866,7	37,0			

Von der Gesamternte entfallen in diesem Jahr 1,19 Mill. t bzw. 4,5 vH auf Frühkartoffeln und 25,57 Mill. t bzw. 95,5 vH auf Spätkartoffeln (einschl. der mittelfrühen und mittelspäten). Die Frühkartoffelernte war im ganzen um 145 000 t bzw. 13,9 vH größer als im Vorjahr. An der Mehrernte an Frühkartoffeln waren alle größeren Bundesländer außer Rheinland-Pfalz beteiligt; die absolut größten Mehreernten hatten die Hauptanbauländer Niedersachsen (+ 70 000 t), Nordrhein-Westfalen (+ 52 000 t) und Bayern (+ 10 000 t). Die Spätkartoffelernte übertrifft die vorjährige um 2,09 Mill. t bzw. um 8,9 vH. Von den größeren Bundesländern hatten Niedersachsen (+ 763 000 t bzw. 12,7 vH), Nordrhein-Westfalen (+ 604 000 t bzw. 17,9 vH), Hessen (+ 272 000 t bzw. 14,2 vH), Rheinland-Pfalz (+ 459 000 t bzw. 25,2 vH) und Baden-Württemberg (+ 852 000 t bzw. 37,7 vH) höhere Ernten als im Vorjahr, Bayern dagegen eine erhebliche Minderernte (- 806 000 t bzw. 12 vH).

Endgültiges Ergebnis der

Lfd. Nr.	L a n d	Jahr	Frühkartoffeln		
			Fläche	Ertrag	
				je	im
				Hektar	ganzen
			ha	dz	t
			1	2	3
1	Schleswig-Holstein	1954	3 853	172,7	66 541
2	" "	1953	3 792	168,1	63 744
3	Hamburg	1954	269	166,5	4 479
4	"	1953	306	168,1	5 144
5	Niedersachsen	1954	18 588	191,7	356 332
6	"	1953	17 224	166,6	286 952
7	Bremen	1954	260	161,5	4 199
8	"	1953	269	142,8	3 841
9	Nordrhein-Westfalen	1954	15 733	204,9	322 369
10	" "	1953	16 881	160,4	270 771
11	Hessen	1954	4 781	152,6	72 958
12	"	1953	4 697	148,8	69 891
13	Rheinland-Pfalz	1954	5 702	152,0	86 670
14	" "	1953	5 431	169,6	92 110
15	Baden-Württemberg	1954	5 385	178,2	95 961
16	" "	1953	5 946	137,0	81 487
17	Bayern	1954	12 302	150,0	184 530
18	"	1953	11 417	153,1	174 794
19	<u>Bundesgebiet</u>	1954	66 873	178,6	1 194 039
20	"	1953	65 963	159,0	1 048 734
21	West-Berlin	1954	146	177,7	2 591
22	" "	1953	168	149,4	2 514

Kartoffelernte 1954

Spätkartoffeln			Kartoffeln insgesamt			Lfd. Nr.
Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		
	je	im		je	im	
	Hektar	ganzen		Hektar	ganzen	
ha	dz	t	ha	dz	t	
4	5	6	7	8	9	
51 817	243,0	1 259 153	55 670	238,1	1 325 694	1
57 057	230,8	1 316 876	60 849	226,9	1 380 620	2
1 431	238,6	34 144	1 700	227,2	38 623	3
1 466	229,7	33 674	1 772	219,1	38 818	4
269 531	253,2	6 824 525	288 119	249,2	7 180 857	5
262 087	231,1	6 056 831	279 311	227,1	6 343 783	6
868	192,7	16 726	1 128	185,5	20 925	7
890	217,6	19 366	1 159	200,2	23 207	8
157 735	252,3	3 979 654	173 468	248,0	4 302 023	9
154 691	218,2	3 375 358	171 572	212,5	3 646 129	10
103 301	211,0	2 179 651	108 082	208,4	2 252 609	11
98 400	193,9	1 907 976	103 097	191,8	1 977 867	12
99 006	230,0	2 277 138	104 708	225,8	2 363 808	13
92 878	195,8	1 818 551	98 309	194,4	1 910 661	14
130 407	238,7	3 112 815	135 792	236,3	3 208 776	15
127 534	177,3	2 260 622	133 480	175,5	2 342 109	16
308 583	190,9	5 890 849	320 885	189,3	6 075 379	17
302 751	221,2	6 696 852	314 168	218,7	6 871 646	18
1 122 679	227,8	25 574 655	1 189 552	225,0	26 768 694	19
1 097 754	213,9	23 486 106	1 163 717	210,8	24 534 840	20
654	208,6	13 645	800	203,0	16 236	21
664	157,1	10 431	832	155,6	12 945	22